

Bebauungsplan Nr. 25 "Ortskern Marienheide"

21. Änderung gem. § 13 BauGB

M. 1 : 500

Gemeinde Marienheide



Legende

1. Art der baulichen Nutzung
(§ 9 Abs. 21 Nr. 1 BauGB und § 1 Abs. 1 und 2 BauNVO)

Allgemeine Wohngebiete
(§ 4 BauNVO)

Mischgebiete
(§ 6 BauNVO)

2. Art der baulichen Nutzung (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB)

(Bauweise, Baulinien, Baugrenzen)

0 offene Bauweise

II Anzahl der Geschosse (Höchstgrenze)

23°-48° Baugrenze

0,7 Dachneigung

0,7 Geschosflächenzahl z. B.

3. Verkehrsflächen

Straßenverkehrsflächen

Straßenbegrenzungslinie auch gegenüber Verkehrsflächen
besonderer Zweckbestimmung

4. Einrichtungen und Anlagen zur Versorgung mit Gütern und Dienstleistungen
des öffentlichen und privaten Bereichs, Flächen für den Gemeinbedarf, Flächen
für Sport- und Spielanlagen (§ 9 Abs. 1 Nr. 5 und Abs. 6 BauGB)

Flächen für den Gemeinbedarf
(§ 9 Abs. 1 Nr. 5 und Abs. 6 BauGB)

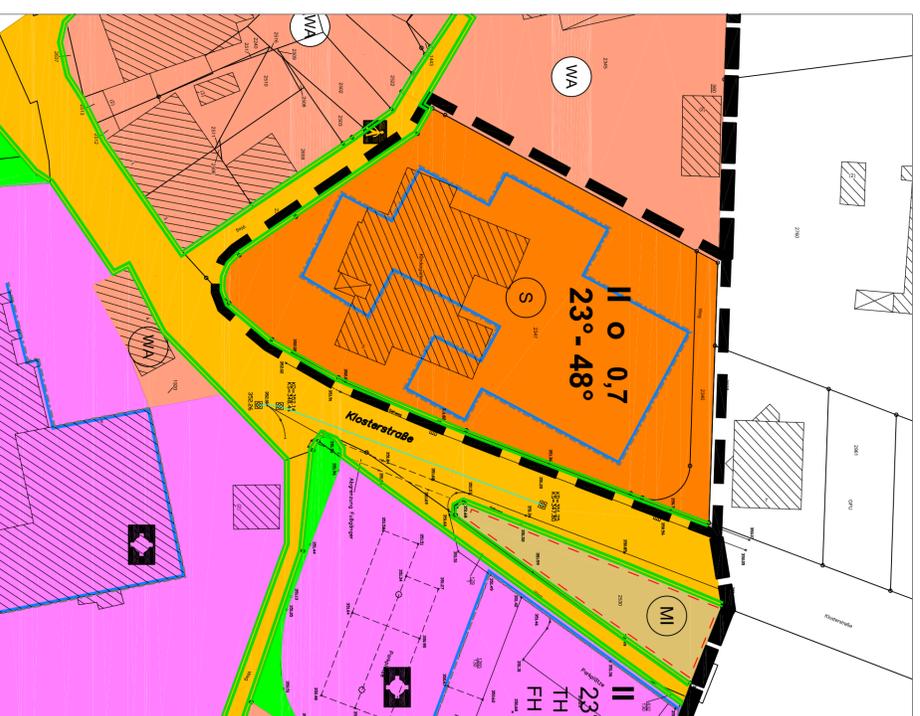
Zweckbestimmung: soziale Zwecke

6. Sonstige Planzeichen

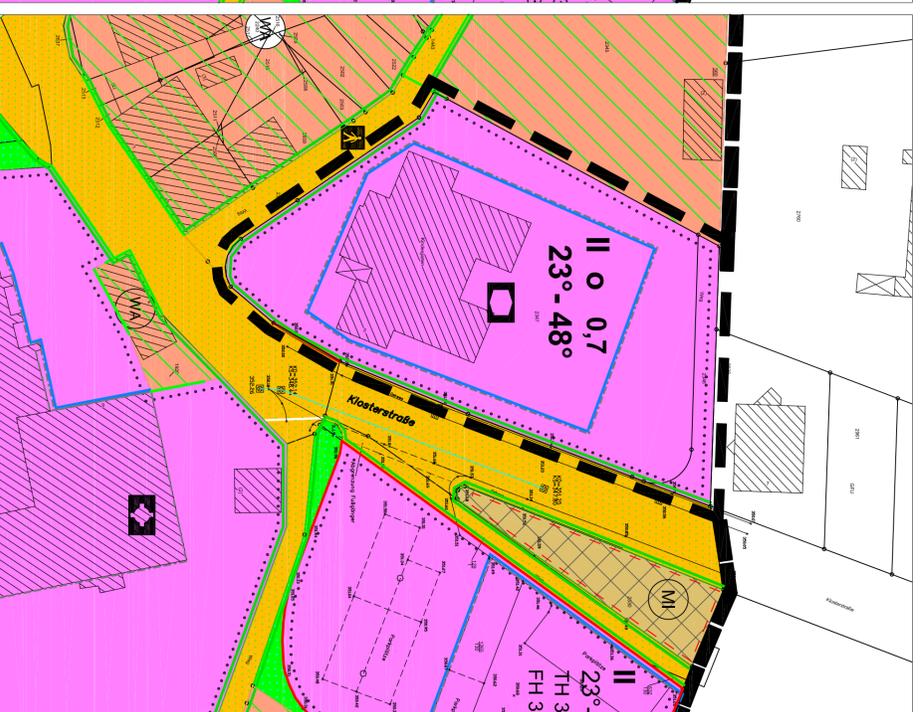
Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplanes

Grenze des räumlichen Geltungsbereichs der Bebauungsplanänderung

BESTAND



PLANUNG



Rechtsgrundlagen

Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung der Neufassung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414) in der z. Z. gültigen Fassung
Baunutzungsverordnung (BaunVO) vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 127) in der z. Z. gültigen Fassung
Landesbauordnung Nordrhein-Westfalen (BauO NRW) vom 01.03.2000 (GV 2000 S. 256) in der z. Z. gültigen Fassung
Planzeichenverordnung 1990 (PlanV 90) vom 18.12.1990 (BGBl. I S. 58) in der z. Z. gültigen Fassung

Plangrundlage
Die Darstellung stimmt mit dem amtlichen Katasternachweis von überein. Es wird bescheinigt, dass die Festlegungen der städtebaulichen Planung gemeinschaftlich erfindung ist.

Marienheide, 06.05.2010

Satzungsbeschluss
Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 10 Abs. 1 des Baugesetzbuches vom Rat der Gemeinde in seiner Sitzung am 04.05.2010 beschlossen worden.
Marienheide, 06.05.2010

Inkrafttreten
Die Durchführung des Bauleitungsverfahrens sowie Ort und Zeit der Ersteinahme wurden gemäß § 10 Abs. 3 des Baugesetzbuches durch Auslegung vom 13.05. bis 20.05.2010 öffentlich bekannt gemacht. Damit ist die 21. Änderung der Bebauungsplan rechtsverbindlich geworden.
Marienheide, 26.05.2010

Marienheide, 02.10.2010

Aufstellungsbeschluss
Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 2 Abs. 4 des Baugesetzbuches (BauGB) durch Beschluss des Rates der Gemeinde vom 15.09.2009 aufgestellt worden. Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 BauGB am 02.10.2009 ersichtlich bekannt gemacht worden.
Marienheide, 02.10.2010

Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden
Die behördliche Öffentlichkeits- und den berechtigten Titularen öffentlicher Belange ist gem. § 13 Abs. 2 BauGB vom 05.01.2010 bis 05.02.2010 Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben worden.

Marienheide, 11.02.2010

Titulär
Bürgermeister